

Streckenbeschreibungen der Allmersbacher PW's

7 km Schützenhausrunde

Start Vereinsgelände Treppe abwärts, Überquerung der L 1080, Äppleweg rechts haltend, Überquerung K1841 und parallel zum Waldrand links abwärts über einen Bach und steil hinauf über Wiese, dann Waldrand bis Schützenhaus Heutensbach. Kurz links und bei einem kleinen Spielplatz rechts hinab zum Wald. Wir verlassen Äpple und nehmen geradeaus Käsbühlweg bis zur freien Stelle mit Aussicht ins Weissacher Tal und Schloß Ebersberg, hier trennen sich 7+24 km.

Wir gehen den Waldweg rechts, bleiben bei der ersten Abzweigung geradeaus und bei der nächsten links bergauf zur Überquerung der Straße L1080. Gegenüber Waldweg aufwärts, passieren das NSG Sommerrain (Tipp: Besuch empfehlenswert für Orchideenfreunde) bis zur weit sichtbaren Leitungsschneise. Davor schon den Waldweg rechts nehmen, abwärts mit tollen Aussichten über Weissacher Tal und Backnanger Bucht. Nach dem Pfadstück Waldweg rechts zurück zum Vereinsgelände.

Aussichtspunkte: Weissacher Tal, Schloss Ebersberg, Backnanger Bucht.

Einkehrmöglichkeiten: Wandertreff Waldeck.

Besonderheiten: Abstecher zum Orchideenstandort NSG Sommerrain (ist angeschrieben).

11 km Bürgrunde

Das ist im Wesentlichen der frühere Bürgweg in abgeänderter Wegführung ab Öschelbronn.

Start Vereinsgelände Sträßle abwärts, beim Mammut Waldrandweg links, Brünnelesträßle durchgehen bis Waldrand, Pfad links bergauf durch Pappelwald und ehem. Wengertgelände. Teersträßle 2 X links bergauf, am Gedenkstein rechts um das LSG Altenberg, schöne Blumenwiese und Aussichtspunkt auf Allmersbach. An der Wegspinne bei Sitzeiche Weg geradeaus nehmen, Straße L 1120 überqueren, halblinks Fußweg durch Waldgelände. Am Waldrand Teersträßle rechts am Garten nehmen, nochmals 2 X rechts, zuerst bergab und links geradeaus bis Freibad Bürg. Panoramastraße (Name ist verdient) bis Hauptstr., links bergauf in Straße „Im Kauzenbach“ und am Parkplatz rechts zwischen 2 Garagen den Teerweg bergauf nehmen. Bei der Gabelung halbrechts über freie Fläche bis zu einem kleinen Parkplatz, Überquerung der K1914. Schräg gegenüber in den Wiesenweg und gleich darauf rechts bergab durch Obstwiesen bis Öschelbronn. An der Hauptstr. kurz rechts und dann links in die Rosenstr. einbiegen und diese durchgehen bis Abzweigung Friedhof. Dieses Sträßle leicht bergauf bis zur L1120 nehmen, diese überqueren und hinter Büschen rechts zum Parkplatz. Bei der Leitungsschneise befestigten Waldweg bergab nehmen mit tollen Aussichten über Weissacher Tal und Backnanger Bucht. Nach dem Pfadstück Waldweg rechts zurück zum Vereinsgelände.

Aussichtspunkte: Allmersbach im Tal, Raum Ludwigsburg, Winnenden und Stuttgarter Raum, Alb, Backnanger Bucht.

Einkehrmöglichkeiten: Schöne Aussicht Bürg und Wandertreff Waldeck.

Besonderheiten: Beim Ölleitungsparkplatz Abstecher zum Orchideenstandort NSG Sommerrain möglich.

24 km Berg und Tal

Aussichten, Schluchten, Eisenbahnromantik. Alles, was man sich als Wanderer so wünscht.

Anfang siehe 7 km Schützenhausrunde bis Streckentrennung.

Die „24 km Profis“ bleiben geradeaus immer leicht ansteigend bis zur Überquerung der L1120. Achtung! Ab hier Kennzeichnung auf den Naturparkwegweisern (kleiner IVV Pfeil). Gegenüber weiter bergauf bis zu einer Wegkreuzung, dort geradeaus den bergab führenden Weg Ri. Kallenberg nehmen. Nach einem kleinen Bächlein links etwas steil bergauf zur Ortschaft Kallenberg, dort das aussichtsreiche Sträßle rechts nehmen und durchgehen bis zur Senke, Waldweg rechts und gleich darauf links auf einen urigen Pfad durch eine Schlucht. Auf diesem Pfad auch entlang der Straße bleiben bis zur Querung der K1883. Gegenüber Teersträßle steil bergauf an Mannenberg vorbei bis zu einem Transformatorenhäusle, Querung K1884 und vollends steil hinauf zur Haube (Rundumsicht).

Wiesenweg bergab Ri. Althütte. Nach der Bachüberquerung trifft man bergauf auf die Theodor Heuss Str., diese links haltend durchgehen bis zur Hauptstraße. Einkehrmöglichkeiten.

Kurzes Stück links und beim Schild Friedhof die gleichnamige Straße rechts abwärts. Am Friedhof vorbei, später Wiese- und Waldpfad, treffen wir auf das Sträßle bei der Nonnenmühle. Ab hier rechts abwärts durch die wildromantische Strümpfelbachschlucht. Nicht bei Hochwasser! Auch sonst besondere Vorsicht.

Beim Austritt aus der Schlucht Waldweg rechts nehmen, Strümpfelhof und Steinbachviadukt tauchen linker Hand auf. Unmittelbar danach den Bahnwanderweg links abwärts durch Buchenwald nehmen. Wir passieren beim Bahnhof Klaffenbach die L1119. Kommen zum Igelsbachviadukt (Grillstelle), in Klaffenbach rechts zum Birkenberghof. Über Wiesen auf und ab überqueren wir die Gleise und bleiben jetzt links Bahngleises über die Max Eyth Str. bis zum Kreisverkehr vor Rudersberg. Dort kurz Ri. Schulzentrum u. Wieslaufhalle, dann links Schulstr. und Kelterstraße. Bei Haus Nr. 21 geradeaus in eine immer schmaler werdende Gasse (nicht Hirschgasse) einbiegen und gerade durchgehen, eine Straße überqueren und gegenüber wieder Pfad. Am Bach leicht aufwärts erreichen wir an einem Spielplatz einen Teerweg. Links bergauf, an einem Rückhaltebecken vorbei, erreichen wir den Wald. Pfad weiter geradeaus bergauf, Überquerung der L1080.

Gegenüber Teerweg Ri. Königsbrunnhof, wegen der Aussicht kurz vorher rechts abbiegen, dann scharf links auf den aussichtsreichen Höhenweg.

Nach Königsbrunnhof bergab bis kurz vor der L1120. Davor links kurz ein Pfad im Wald, Straße überqueren und gegenüber weiter den Weg und Pfad halblinks. Wir passieren das NSG Sommerrain (Tipp: Besuch empfehlenswert für Orchideenfreunde) bis zur Leitungsschneise. Davor schon den Waldweg rechts nehmen, abwärts mit tollen Aussichten über Weissacher Tal und Backnanger Bucht. Nach dem Pfadstück Waldweg rechts zurück zum Vereinsgelände.

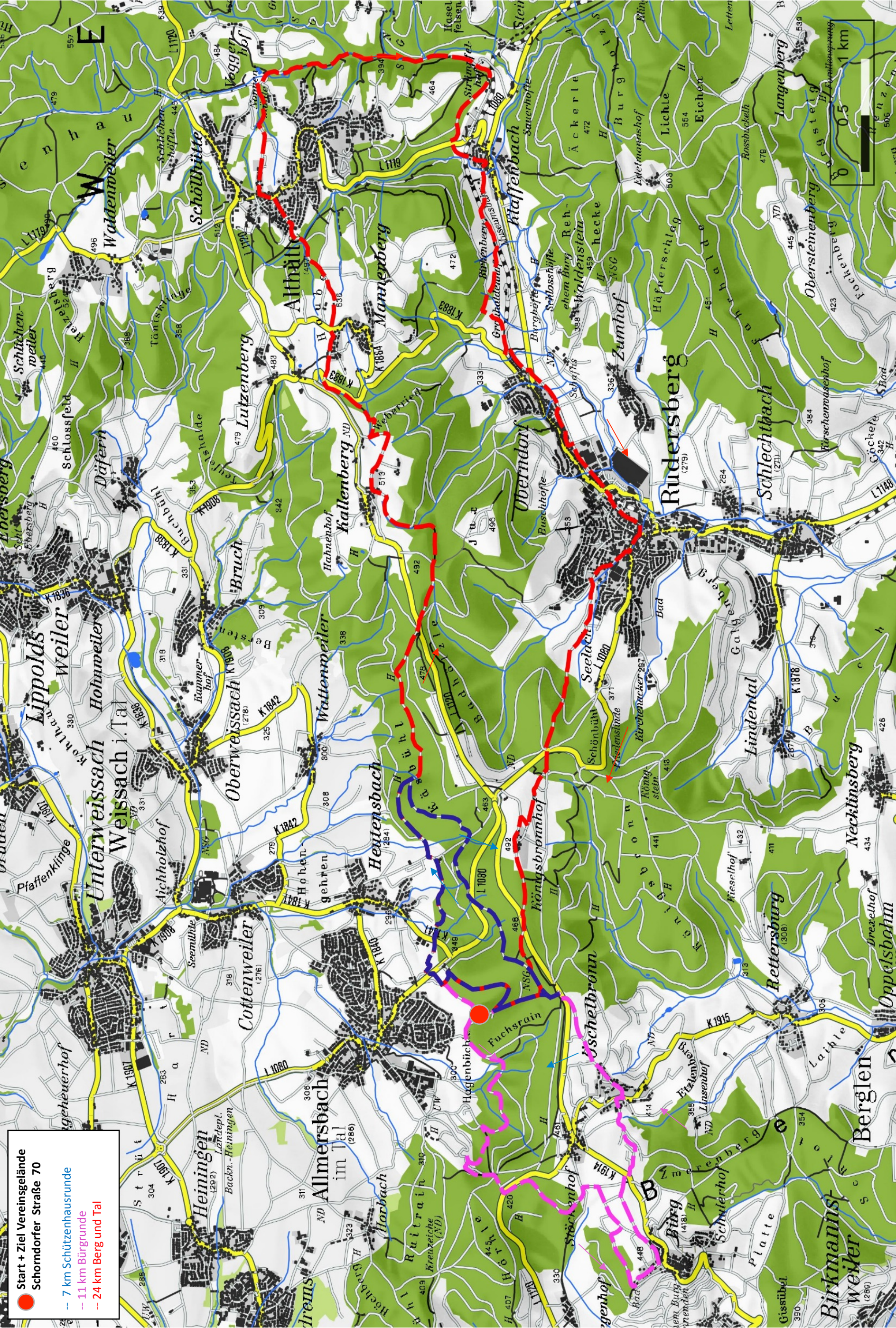
Aussichtspunkte: Weissacher Tal, Schloss Ebersberg, Rundumsicht Kallenberg und Haube, 2 Viadukte der Waldbahn, Königsbrunnhof, Backnanger Bucht.

Einkehrmöglichkeiten: Verschiedene Lokalitäten in Althütte, Klaffenbach, Rudersberg und Wandertreff Waldeck.

Besonderheiten: Strümpfelbachschlucht über viele Stiegen und Brücken. Nicht bei Hochwasser.

Einbindung der Schwäbischen Waldbahn an den Fahrtagen. Z.B. Bahnhof Oberndorf Ri. Welzheim und zurück. Infos unter www.schwaebische-waldbahn.de.

Abstecher zum Orchideenstandort NSG Sommerrain (ist angeschrieben).



- Start + Ziel Vereinsgelände
Schorndorfer Straße 70
- - - 7 km Schützenhausrunde
- - - 11 km Bürgerunde
- - - 24 km Berg und Tal

